

FCI - Standard Nr. 122 / 29. 01. 1999 / D

LABRADOR RETRIEVER

ÜBERSETZUNG : Uwe H.Fischer.

URSPRUNG : Großbritannien.

DATUM DER PUBLIKATION DES GÜLTIGEN ORIGINAL- STANDARDES : 24. 06. 1987.

VERWENDUNG : Apportierhund.

KLASSIFIKATION FCI: Gruppe 8 Apportierhunde, Stöberhunde,
Wasserhunde.
Sektion 1 Apportierhunde.
Mit Arbeitsprüfung.

ALLGEMEINES ERSCHEINUNGSBILD : Kräftig gebaut, kurz in der Lendenpartie, sehr rege; breiter Oberkopf; Brust und Rippenkorb tief und gut gewölbt; breit und stark in Lende und Hinterhand.

VERHALTEN / CHARAKTER (WESEN) : Ausgeglichen, sehr aufgeweckt. Vorzügliche Nase, weiches Maul; begeisternde Wasser-freudigkeit. Anpassungsfähiger, hingebungsvoller Begleiter. Intelligent, eifrig und willig, mit grossem Bedürfnis seinem Besitzer Freude zu bereiten. Von freundlichem Naturell, mit keinerlei Anzeichen von Aggressivität oder deutlicher Scheue.

KOPF

OBERKOPF :

Schädel : Breit, gut modelliert ohne fleischige Backen.

Stop : Deutlich ausgeprägt.

GESICHTSSCHÄDEL :

Nasenschwamm : Breit, gut ausgebildete Nasenlöcher.

Fang : Kraftvoll, nicht spitz.

Kiefer / Zähne : Kiefer von mittlerer Länge; Kiefer und Zähne kräftig mit einem perfekten, regelmässigen und vollständigen Scherengebiss, wobei die obere Schneidezahnreihe ohne Zwischenraum über die untere greift und die Zähne senkrecht im Kiefer stehen.

Augen : Mittelgroß, dabei Intelligenz und gutes Wesen zeigend, braun oder haselnussfarben.

Ohren : Nicht gross oder schwer, dicht am Kopf anliegend, hoch und ziemlich weit hinten angesetzt.

HALS : Trocken, stark, kraftvoll, in gut gelagerte Schultern übergehend.

KÖRPER :

Rücken : Obere Linie gerade.

Lendenpartie : Breit, kurz und kräftig.

Brust : Von guter Breite und Tiefe, stark gewölbter, « fassförmiger » Rippenkorb.

RUTE : Kennzeichnendes Merkmal, sehr dick am Ansatz, sich allmählich zur Rutenspitze verjüngend, mittellang, ohne Befederung, jedoch rundherum stark mit kurzem, dickem und dichtem Fell bedeckt, damit in der Erscheinung « rund », dies wird mit « Otterschwanz » umschrieben. Kann fröhlich, sollte jedoch nicht gebogen über dem Rücken getragen werden.

GLIEDMASSEN

VORDERHAND : Vorderläufe mit kräftigen Knochen und vom Ellenbogen zum Boden gerade, sowohl von vorne als auch von der Seite betrachtet.

Schultern : Schulterblätter lang, schrägliegend.

HINTERHAND : Gut ausgebildet, zur Rute hin nicht abfallend.

Kniegelenke : Gut gewinkelt.

Sprunggelenke : Tiefstehend. Kuhhessigkeit im höchsten Masse unerwünscht.

PFOTEN : Rund, kompakt; gut aufgeknochelt und mit gut ausgebildeten Ballen.

GANGWERK : Frei, raumgreifend, dabei in Vor- und Hinterhand gerade und parallel.

HAARKLEID

HAAR : Kennzeichnendes Merkmal, kurz, dicht, nicht wellig, ohne Befederung, fühlt sich ziemlich hart an; wetterbeständige Unterwolle.

FARBE : Einfarbig schwarz, gelb oder leber/schokoladenbraun. Gelb reicht von hellcreme bis fuchsrot. Ein kleiner weisser Brustfleck ist statthaft.

GRÖSSE:

Ideale Widerristhöhe: Rüden 56-57 cm, Hündinnen 54-56 cm.

FEHLER : Jede Abweichung von den vorgenannten Punkten muss als Fehler angesehen werden, dessen Bewertung in genauem Verhältnis zum Grad der Abweichung stehen sollte **und dessen Einfluss hinsichtlich Gesundheit und Wohlbefinden des Hundes.**

Hunde, die deutlich physische Abnormalitäten oder Verhaltensstörungen aufweisen, müssen disqualifiziert werden.

N.B. : Rüden müssen zwei offensichtlich normal entwickelte Hoden aufweisen, die sich vollständig im Hodensack befinden.